

## Entgeltgleichheit aktiv gestalten – Vergleich und Bewertung von Tätigkeiten

Die Freistellung ist möglich nach § 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX, § 42 (5) LPVG NRW und § 46 (6) BPersVG

Das Entgelttransparenzgesetz ist seit Juli 2017 in Kraft - und mit ihm viele Fragezeichen. Für Beschäftigte, Betriebsräte, Tarifvertragsparteien und Arbeitgeber entstehen hierdurch neue Rechte und Pflichten. Gerade für Betriebsräte und Arbeitgeber beschreibt das Gesetz Arbeitsaufträge, die es zu erfüllen gilt. Darüber hinaus hat der Betriebsrat die Beschäftigten bei der Durchsetzung ihrer (neuen) Rechte zu unterstützen.

Zentrale inhaltliche Fragestellung ist dabei: Wie kann ich feststellen, was vergleichbare Tätigkeiten sind?

Welche Möglichkeiten und Instrumente die Arbeitswissenschaften bereitstellen, um verschiedenste Tätigkeiten miteinander vergleichbar zu machen, klären wir in diesem Seminar. Es richtet sich an alle betrieblichen Interessenvertreterinnen und -vertreter, die mit Entgelt/Konditionen oder Geschlechtergerechtigkeit/Antidiskriminierung zu tun haben.

### Inhalte:

- Entgeltsysteme im Betrieb - eine Übersicht über Funktionen, Strukturen und Systeme
- Arbeits- und Funktionsbewertung: theoretische Grundlagen und Anwendungsbeispiele aus der Praxis
- Idealtypische Vorgehensweise bei der betrieblichen Ermittlung vergleichbarer Tätigkeiten
- Handlungs- und Regelungsmöglichkeiten des Betriebsrats

### **Termin:**

**12.09.2018**

### **Beginn:**

Mittwoch, 10:00 Uhr

### **Ende:**

Mittwoch, 17:00 Uhr

### **Ort:**

InterCity Hotel Essen

### **Referent:**

#### **Markus Lubkowitz**

*M.A. Soziologie, Partner des BAB*

*Mitglied des Beratungsnetzwerks FairGütung*

### **Kosten:**

**Seminarpauschale (umsatzsteuerfrei) 295,00 EUR**  
zzgl. **65,00 EUR Tagungsstättenpauschale**

### **Kontakt:**

Arbeit und Leben DGB/VHS NRW e.V., Mintropstraße 20, 40215 Düsseldorf,

**Tel.:** 0211 - 938 00 -18 / 0211 - 938 00 -45 **Fax:** 0211 - 938 00 -27

**Mail:** [abdellattif@aunrw.de](mailto:abdellattif@aunrw.de)

Angaben zur Person, zum Betrieb und zum Seminar:

Herr/Frau: .....

Privatanschrift (Straße, PLZ, Ort): .....

Beschäftigt bei Firma: .....

Anschrift der Firma: .....

**Rechnungsanschrift (ggf. Bestellnummer) falls nicht identisch mit Firmenanschrift:**  
.....  
.....  
.....

tagsüber erreichbar: Telefon ..... Mobil .....

Fax ..... E-Mail .....

**Funktion im Betrieb:**  BR-Vorsitzende/r  stellv. BR-Vorsitzende/r  (freigestelltes) BR-Mitglied  
 Schwerbehindertenvertretung  Sonstiges: .....

Nimmt an folgendem Seminar teil:

**18-BR00145**  
**Thema:** Entgeltgleichheit aktiv gestalten – Vergleich und Bewertung von Tätigkeiten  
**Zeit:** 12.09.2018  
**Ort:** InterCity Hotel Essen

Veranstalter des Seminars ist die Landesarbeitsgemeinschaft ARBEIT UND LEBEN DGB/VHS NRW e.V.

**Bescheinigung des Betriebs-/Personalrats\***  
**(Für die Schwerbehindertenvertretung nicht erforderlich!)**

Der/Die oben Genannte nimmt aufgrund eines Beschlusses des Betriebs-/Personalrats vom

..... nach § ..... an dem Seminar teil.  
Der Beschluss wurde dem Arbeitgeber am ..... schriftlich mitgeteilt.  
..... den .....  
Ort Datum Unterschrift des Betriebs-/Personalrats

\*Diese Bescheinigung bitte in jedem Fall vollständig ausfüllen lassen und unverzüglich an ARBEIT UND LEBEN weiterleiten. Ohne diese Bescheinigung ist eine ordnungsgemäße Abrechnung des Seminars nicht möglich.